JULI/AUGUST 2023

GRATIS für Kinder

mein GLOBUS

Welt-entdecker Magazin

IM BANN DER Pyramiden

extra
RÄTSEL & REZEPT

Wüstentiere
LEBEN IN DER HITZE

DIE Wüsten DER ERDE

GLOBUS

Kleines Geschenk

GROSSE FREUDE

Es ist Zeit für das Kreaturenrennen!

Wer wird gewinnen?

Lass deine eigenen Kreaturen gegeneinander antreten oder fordere einen deiner Freunde heraus. Würfelt abwechselnd, um zu sehen, wie weit ihr kommt! Aber Vorsicht, die roten Felder schicken euch zurück!!! Nehmt eure Plätze ein, das Rennen geht jeden Moment los!

Geh 2 Felder zurück!

Geh 2 Felder zurück!

Geh 12 Felder zurück!

Geh 12 Felder zurück!

ZIEL

Noch mehr Spielspaß? Diese Ideen probieren...

Hier sind weitere Inspirationen wie LEGO® Steine genutzt werden können, für Spaß in der ganzen Familie.

Memory-Turm

Kleines Geschenk GROSSE FREUDE

Jeder Spieler benötigt einen Satz von 6 LEGO Steinen in verschiedenen Farben. Jeder Spieler sollte ein Set mit denselben Farben haben.

Schritt 1: Jeder Teilnehmer legt seine Bausteine vor sich hin.

Schritt 2: Ein Spieler – der Baumeister – stapelt seine Bausteine, beginnend mit 3 Bausteinen.

Schritt 3: Der Baumeister zeigt den anderen Spielern sein Modell für eine Sekunde pro Baustein. In diesem Beispiel drei Bausteine = drei Sekunden. Danach versteckt er sein Bauwerk.

Schritt 4: Die anderen Spieler versuchen, den Turm des Baumeisters nachzubauen, indem sie versuchen die farbigen Steine in die gleiche Reihenfolge zu bringen.

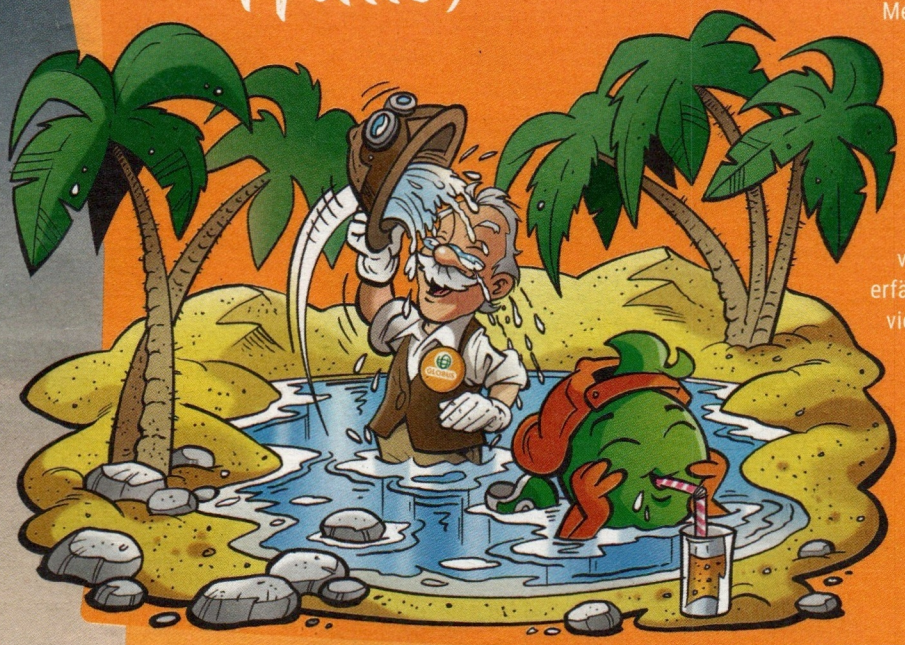
Schritt 5: Vergleicht eure Modelle. Habt ihr euch richtig erinnert? Wer war am Schnellsten?

Schritt 6: Der Spieler zur Linken wird zum Baumeister und fügt einen weiteren Stein zu seinem Turm hinzu.

Nicht verfügbar in den GLOBUS Markthallen Chemnitz, Neunkirchen und Dudweiler.

LEGO und das LEGO Logo sind Marken der LEGO Gruppe. ©2023 The LEGO Group.

Hallo,



die Sonne brennt vom Himmel! In dieser Ausgabe wird es heiß und trocken. Denn wir besuchen die Wüsten der Erde. Weit und breit sind nur Sand, Steine oder Eis, aber dennoch gibt es Überlebenskünstler, die sich den extremen Bedingungen angepasst haben: ob Mensch, Tier oder Pflanze. Außerdem reisen Professor Globus und Globini ins Land der Pharaonen und lüften die Geheimnisse der ägyptischen Pyramiden. Zur Abkühlung gibt's ein erfrischendes Rezept mit der süßen Sommerfrucht Melone, über die du noch viele weitere interessante Dinge erfährst. Dazu findest du einen Comic, viele Rätsel und einen Basteltipp.

Viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

DEIN
PROFESSOR GLOBUS
UND GLOBINI

In diesem Heft:

4 Die Wüsten der Erde und ihre Vielfalt

+ Rezept 21

15 Rätsel- & Bastelspaß 12 14

8 Comic: Die große Täuschung

Überlebenskünstler
16 Kamel, Schlange, Wüstenfuchs & Co.

18 Zeitreise zu den Pyramiden in Ägypten

UND vieles mehr!

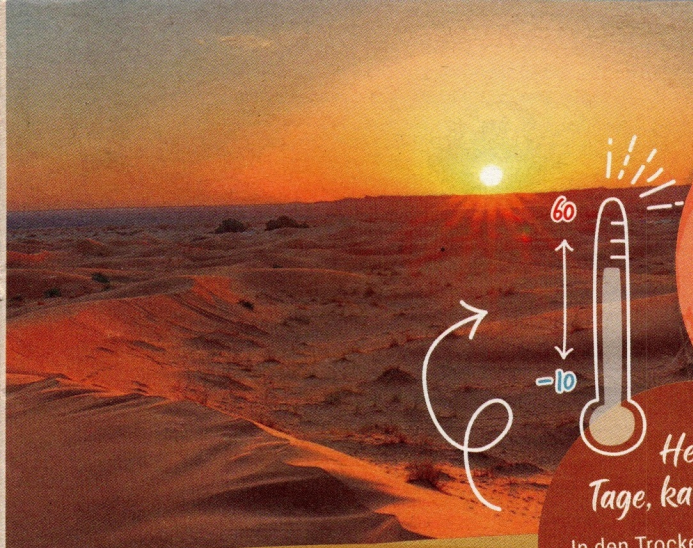
WÜSTEN UND IHRE VIELFALT

Wenn du an eine Wüste denkst, kommt dir wahrscheinlich sofort Sand in den Sinn. Doch Wüsten sind viel abwechslungsreicher, als du im ersten Moment glaubst. Sie können auch von extremer Kälte, Steinen oder Salz geprägt sein ...

WAS IST EINE WÜSTE?

Eine Wüste ist eine Landschaft, in der aufgrund von Trockenheit kaum Pflanzen wachsen. Sie entstehen überall dort, wo es kaum regnet und wo es entweder zu heiß oder zu kalt für Gewächse ist. Neben heißen Trockenwüsten gibt es auch Eiswüsten. Auch Tiere haben es in Wüsten nicht leicht. Einige Arten schaffen es aber dennoch, in diesen lebensfeindlichen Gegenden zu überleben.

Die größte Trockenwüste der Erde ist die Sandwüste Sahara. Sie nimmt fast das ganze nördliche Drittel des afrikanischen Kontinents ein und misst knapp neun Millionen Quadratkilometer. Das ist fast so groß wie Europa.



Heiße Tage, kalte Nächte

In den Trockenwüsten kann es tagsüber bis zu 60 Grad heiß werden und sich nachts bis auf –10 Grad abkühlen.

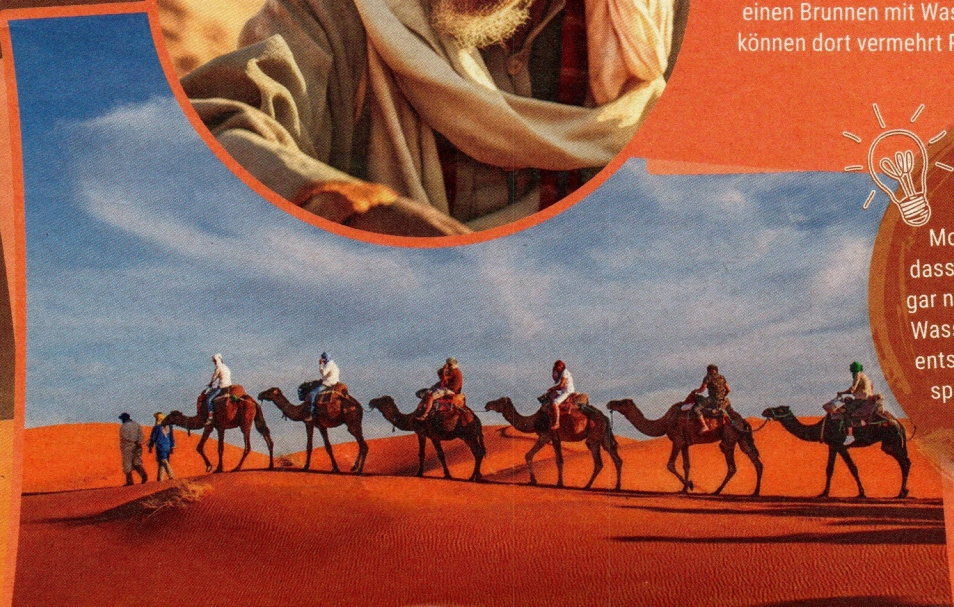
TROCKENWÜSTEN

Unter Trockenwüsten werden Sand-, Kies und Felswüsten zusammengefasst. Es gibt sogar Salzwüsten. Sie bilden sich dort, wo ein Meer vertrocknet und nur noch das Salz übriggeblieben ist. Es regnet so gut wie nie und es gibt kaum Wasser. Dafür sind die Temperaturen tagsüber sehr hoch. Nachts dagegen kann es in Trockenwürsten sehr kalt werden. Außer in Europa gibt es auf jedem Kontinent Wüsten.

SO LEBEN DIE MENSCHEN

Es gibt unterschiedliche Arten, wie Menschen Wüsten bewohnen. Manche leben als Nomaden – wie etwa das Volk der Tuareg in der Sahara, das mit Zelten die Wüste durchwandert, ohne ein festes Zuhause zu haben. Die Tuareg ziehen mit ihren Tieren immer dorthin, wo es genug Futter und Wasser zum Überleben gibt. Andere Wüstenvölker haben sich in Oasensiedlungen niedergelassen. Eine Oase ist eine kleine Zone mitten in der Wüste, die entweder wegen ihrer Nähe zu einem Fluss, einer Wasserstelle oder durch einen Brunnen mit Wasser versorgt wird. Dadurch können dort vermehrt Pflanzen wachsen.

In Wüsten gibt es ein Phänomen, das Fata Morgana heißt. Das bedeutet, dass Menschen etwas sehen, was gar nicht da ist – zum Beispiel eine Wasseroberfläche. Fata Morganas entstehen durch sogenannte Luftspiegelungen und gaukeln dem Auge eine Täuschung vor.



BUCHTIPP:

WÜSTEN – NOMADEN, OASEN UND ENDLOSE WEITEN

Flirrende Hitze oder Eiseskälte: Wüsten sind Lebensräume der Extreme. Nur wenige Pflanzen und Tiere überleben in der Trockenheit. Dieser WAS IST WAS-Band erklärt dir die verschiedenen Wüstentypen, wie Lebewesen ohne Wasser überleben können, welche Bodenschätze es gibt und was Nomaden sind.

ISBN 978-3-7886-2091-2

ANGEPASSTE PFLANZEN

Auch in Trockenwüsten gibt es einige Pflanzen, die sich an das Leben in großer Hitze und den Wassermangel angepasst haben. Die Wurzeln von Akazienbäumen, die in der Sahara wachsen, reichen bis zu 80 Meter in die Tiefe. Denn dort gibt es mehr Wasser als an der Oberfläche. Andere Pflanzen wie Sukkulenten und Kakteen legen sich dagegen Wasservorräte in ihren Blättern (Aloe Vera) oder in ihrem Stamm (Kakteen) an. Wieder andere Gewächse können bei Nebel Feuchtigkeit aus der Luft aufnehmen oder verstecken sich größtenteils unter der Erde, wo es kühler und nasser ist.

Weißt du, was mit dem Sprichwort „Jemanden in die Wüste schicken" gemeint ist? Es bedeutet, jemanden fortzuschicken und zu hoffen, dass derjenige nicht wiederkommt. Es hat seinen Ursprung in der Bibel.

Wissensrätsel

BIST DU EIN WÜSTENEXPERTE?

Bist du ein echter Experte in Sachen Wüste? Wenn du beim Lesen gut aufgepasst hast, sind unsere Fragen bestimmt ein Klacks für dich. Bei jeder Frage gibt es eine richtige Antwort. Die Buchstaben, die dahinterstehen, ergeben am Ende ein Lösungswort.

1.

WELCHE AUSSAGE IST RICHTIG?

A ◯ Trockenwüsten bestehen nur aus Sand.

U ◯ Trockenwüsten bestehen aus Eis.

H ☒ Trockenwüsten bestehen aus Sand, Kies oder Felsen.

2.

WIE HEISST DIE GRÖSSTE TROCKENWÜSTE DER WELT?

B ◯ Arktis

P ◯ Gobi

I ☒ Sahara

DAS ANDERE

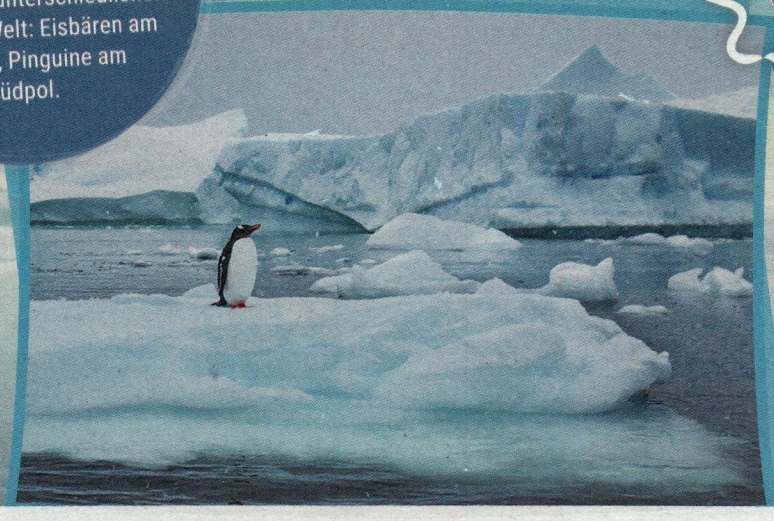
Extrem!

KÄLTEWÜSTEN

Doch nicht nur Hitze und Wassermangel können zu extremen Bedingungen führen. Auch die Arktis und die Antarktis sind Wüsten – sogenannte Kältewüsten. Hier sorgen extreme Kälte und Eis dafür, dass Leben nur begrenzt möglich ist. Nur wenige Überlebenskünstler können der Kälte trotzen. In der Arktis leben zum Beispiel Eisbären, Polarwölfe, Vielfraße, Schneehasen und Rentiere, die Antarktis bevölkern Pinguine, Robben und Seevögel. In der Pflanzenwelt haben sich einige Gräser, Farne und Moose den Bedingungen angepasst.

KALT KÄLT KALT

Wusstest du, dass sich Eisbären und Pinguine nur im Zoo begegnen können? In freier Wildbahn leben sie an unterschiedlichen Enden der Welt: Eisbären am Nordpol, Pinguine am Südpol.



3.

WIE HEISST EIN BEKANNTES WÜSTENVOLK, DAS IN DER SAHARA LEBT?

- E ◯ Sinti
- T ☒ Tuareg
- L ◯ Inuit

5.

WO LEBEN EISBÄREN?

- E ☒ Arktis
- C ◯ Antarktis
- U ◯ Australien

WIE TIEF REICHEN DIE WURZELN VON AKAZIENBÄUMEN?

- O ◯ bis zu 40 Meter
- E ◯ bis zu 150 Meter
- Z ☒ bis zu 80 Meter

4.

LÖSUNG:

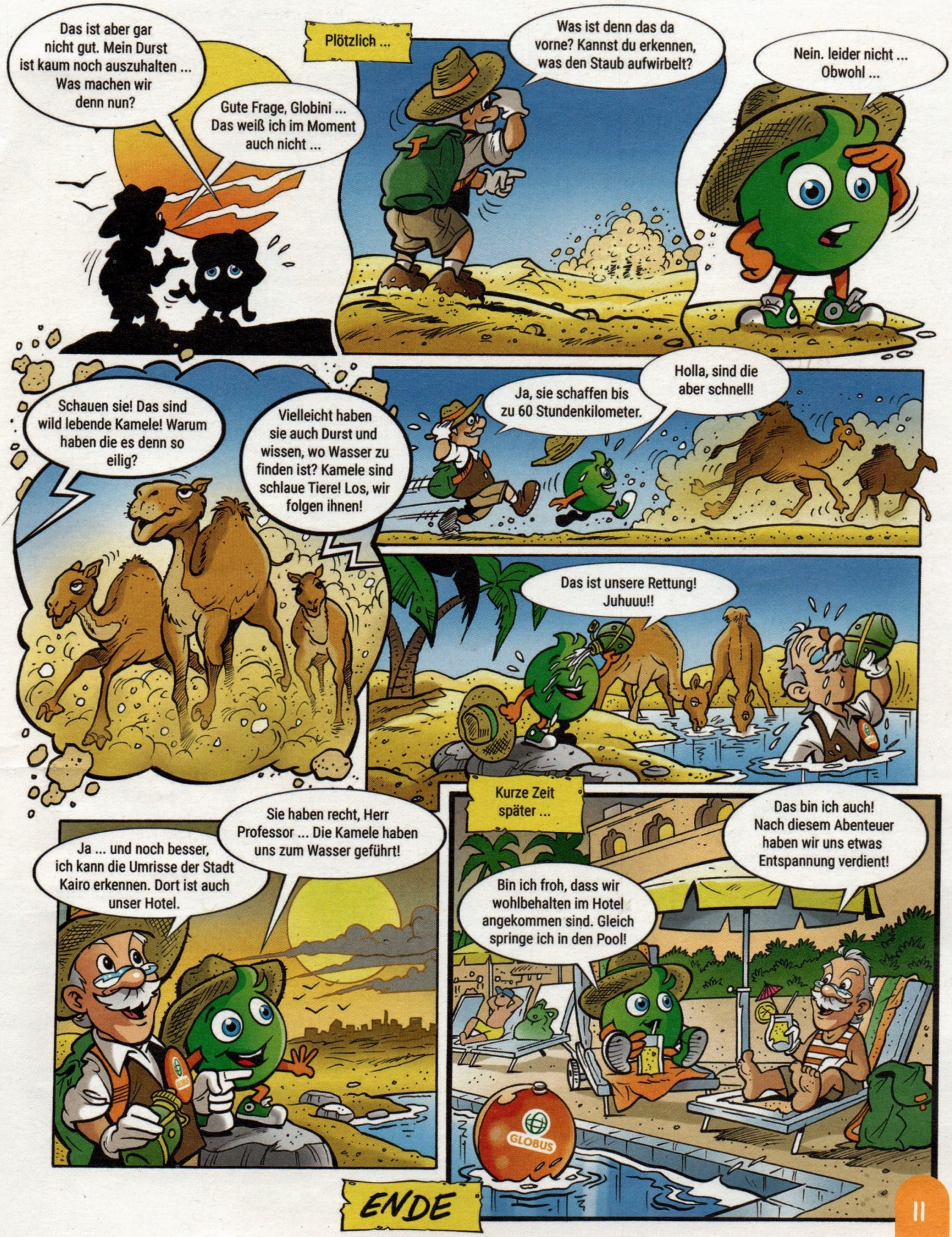
1.	2.	3.	4.	5.
H	I	T	Z	E

Die große Täuschung

Professor Globus & Globini

Endlich angekommen ...
Ich freue mich schon auf die Besichtigung! Lass uns gleich ein Ticket holen!
Die Grabkammern der alten Pharaonen werden aber bestimmt gruselig ...
Reise-leitung
Aber ... Herr Professor, wo sind denn die ganzen alten Schätze ...?
Die liegen leider nicht mehr hier, Globini, Forscher haben sie in Museen gebracht, damit sie nicht kaputt gehen.
Nach der Besichtigung ...
Jetzt haben wir wirklich viel über die alten Ägypter gelernt!
Ja! Und zur Erfrischung hüpfen wir jetzt in den Hotel-Pool! Es ist immer noch sooo heiß!
Gute Idee! Unser Reise-leiter bringt uns bestimmt gleich dorthin ... Apropos, ... wo ist er eigentlich?
Mmmh ... ich habe ihn auch schon eine ganze Weile nicht mehr gesehen.
Ich habe ihn immer noch nirgends gefunden, obwohl ich überall gesucht habe ...
Ich befürchte, dass er uns aus Versehen vergessen hat! Wir müssen den Weg wohl alleine finden.
Geht mir genauso ...

Stunden später ...
Ich bin mir nicht mehr sicher, Globini, ob das der richtige Weg ist ...
Ich glaube, wir haben uns verlaufen ...
Oh, oh! Aber solange wir noch Wasser haben, sind wir nicht in Gefahr.
Wieder Stunden später ...
Ich habe solchen Durst und nichts mehr zu trinken ...
Leider habe ich auch nichts mehr ... Keinen einzigen Tropfen ...
Professor! Dort vorne! Ich glaube, da ist Wasser!
Wo? Ach, da! Ja, das glaube ich auch ... Da laufen wir jetzt sofort hin.
Jetzt laufen wir schon so lange und sind immer noch nicht da. Ich habe das Gefühl, wir sind dem Wasser gar nicht näher gekommen ...
Ja, ist mir auch schon aufgefallen ... Erklären kann ich es aber nicht.
Jetzt habe ich die Lösung! Das ist gar kein Wasser, sondern eine Fata Morgana!
Eine Fata ... ... Was??
Ein Fantasiebild. Eine Lichtspiegelung täuscht dem Auge etwas vor, was gar nicht da ist ...


Das ist aber gar nicht gut. Mein Durst ist kaum noch auszuhalten ... Was machen wir denn nun?
Gute Frage, Globini ... Das weiß ich im Moment auch nicht ...
Plötzlich ...
Was ist denn das da vorne? Kannst du erkennen, was den Staub aufwirbelt?
Nein. leider nicht ... Obwohl ...
Schauen sie! Das sind wild lebende Kamele! Warum haben die es denn so eilig?
Vielleicht haben sie auch Durst und wissen, wo Wasser zu finden ist? Kamele sind schlaue Tiere! Los, wir folgen ihnen!
Ja, sie schaffen bis zu 60 Stundenkilometer.
Holla, sind die aber schnell!
Das ist unsere Rettung! Juhuuu!!
Ja ... und noch besser, ich kann die Umrisse der Stadt Kairo erkennen. Dort ist auch unser Hotel.
Sie haben recht, Herr Professor ... Die Kamele haben uns zum Wasser geführt!
Kurze Zeit später ...
Bin ich froh, dass wir wohlbehalten im Hotel angekommen sind. Gleich springe ich in den Pool!
Das bin ich auch! Nach diesem Abenteuer haben wir uns etwas Entspannung verdient!
GLOBUS
ENDE

WIE VIELE ORIENTALISCHE KOPF-BEDECKUNGEN ZÄHLST DU ?

7 10 13

WO IST Globini ?

ZÄHLE DIE ANZAHL DER TEPPICHE !

12 5 9

ANZEIGE

ALLES GEPACKT FÜR DIE Schule?

Die GLOBUS Schreibwarenabteilungen sind bereit für den Schulstart! Hier gibt's Stifte, Hefte, Ordner und vieles mehr.

12er PACK COLOUR GRIP Karton-Etui

10er PACK JUMBO-GRIP Karton-Etui

2x Gratis

Kennst du schon die Jumbo-Grip-Stifte von Faber-Castell? Diese Buntstifte mit dem dicken dreieckigen Schaft sind optimal an die Kinderhand angepasst. Die Soft-Grip-Zone sorgt für ermüdungsfreies und lockeres Malen. Besonders schön werden die Bilder mit dem Wassereffekt: Einfach Farbe auftragen, mit feuchtem Pinsel darüber malen und tolle Aquarelleffekte erzielen.

Die Produktion der Faber-Castell Grip-Bleistifte und Grip-Buntstifte ist CO_2-kompensiert.

JUHU JUHUU JUHU

Bei GLOBUS gibt es über 2.000 verschiedene Stifte!

globus.de/schulanfang

GLOBUS

Rätsel

1. Sommer-Sudoku

Jetzt wird es knifflig!

Im Sommer-Sudoku darf jedes Motiv nur einmal in jeder Zeile und Spalte vorkommen. Kannst du dieses Rätsel lösen?

2. Ausmalbild

Globini liebt schwimmen. Aber durch das Wasser sind alle Farben verschwunden. Gib Globini und den Meeresbewohnern ihre Farben wieder.

Spaß

3. Wort-findung

Die Buchstaben sind durcheinander geraten! Hilf Professor Globus, die Wörter im Buchstabensalat wiederzufinden. Gesucht sind die Symbole am Rand. Du kannst die Wörter entweder von links nach rechts oder von oben nach unten lesen.

D	B	N	H	H	C	S	E	Z	T	A	Q	R	T	M	M	L	I
I	A	L	M	O	T	R	Q	A	T	Z	E	S	C	H	D	B	N
T	D	S	T	E	F	S	E	G	E	L	B	O	O	T	G	I	H
I	E	D	L	B	M	N	H	T	Q	V	X	I	C	T	S	D	E
E	S	R	Z	Q	T	A	I	S	L	O	P	R	D	G	H	B	Z
H	T	I	J	L	N	P	Q	T	V	X	W	Z	B	L	Q	N	T
X	R	X	M	I	X	Y	Q	L	M	N	R	L	S	T	R	H	A
Y	A	I	G	T	D	O	E	O	F	B	S	U	L	E	E	C	R
J	N	X	L	O	M	U	X	Y	H	A	I	E	I	S	C	H	T
U	D	S	R	Q	A	B	D	F	I	J	K	T	J	L	M	S	L
C	H	S	E	Z	T	A	Q	R	T	O	L	M	A	W	N	E	A
H	I	G	T	O	B	O	L	B	E	G	E	A	N	B	D	O	B
E	B	O	R	G	E	I	D	I	I	X	W	T	U	V	M	A	M
G	N	U	H	C	S	A	W	A	S	S	E	R	B	A	L	L	N
W	I	L	M	M	T	R	Q	S	U	V	X	A	X	Z	E	I	P
G	N	U	D	I	N	W	B	A	P	L	S	T	S	Y	U	M	Q
X	X	Q	Y	R	U	K	O	D	U	S	Q	Z	D	L	I	T	R
H	I	G	T	O	B	O	L	E	G	V	X	E	Z	Y	U	P	S
L	B	D	H	C	S	E	H	E	Z	T	A	Q	R	T	S	T	U

ZUHAUSE IN DER Wüste

Uff, bis zu 60 Grad können in der Wüste herrschen. Das sind doppelt so hohe Temperaturen wie bei uns an heißen Sommertagen. Nachts wird es richtig kalt, manchmal bis zu –10 Grad. Dort zu leben? Für uns unvorstellbar. Nicht aber für Skorpione, Kamele und Co. Diese Tiere fühlen sich in der Wüste so richtig wohl.

WÜSTEN-HORNVIPER

Die Wüsten-Hornviper heißt so wie sie aussieht. Denn über ihren Augen ragen zwei kleine Schuppen heraus, die wie Hörner aussehen. Sie lebt in Sand- und Steinwüsten. Im heißen Sand bewegt sie sich mit einer ganz speziellen Technik fort, die man „Seitenwinden" nennt. Die Wüsten-Hornviper ist dämmerungs- und nachtaktiv. Tagsüber versteckt sie sich unter dem Sand, um sich vor der Hitze zu schützen. Ein Biss der Wüsten-Hornviper ist giftig und kann für uns Menschen gefährlich sein.

!! ACHTUNG GIFTIG

Seitenwinden

Bei dieser Fortbewegungsart berührt nur ein kleiner Teil des Schlangenkörpers den Boden. Der Kopf wird abwechselnd auf- und abgesetzt, der Körper hinterhergezogen.

Es gibt einhöckrige und zweihöckrige Kamele:
1 Höcker = DROMEDAR
2 Höcker = TRAMPELTIER

KAMEL

Nicht wegzudenken aus der Wüste sind Kamele. Ihre Höcker auf dem Rücken sehen nicht nur cool aus, sondern sind wichtig zum Überleben in der Hitze. Bestehend aus Fett bilden sie eine Energiereserve, von der die Tiere bei Bedarf zehren. Außerdem halten die Höcker die Hitze vom Körper ab und dienen als eine Art Sonnenschutz. In nur 15 Minuten ist es Kamelen möglich, bis zu 200 Liter Wasser zu trinken. Das ist so viel wie eine volle Badewanne. Mit ihrem großen Magensystem können sie diese enormen Wassermengen bis zu vier Wochen lang speichern.

»WOW«

Kamele können ihre Körpertemperatur selbst regulieren. An extrem heißen Tagen erhöhen sie diese. Dadurch schwitzen sie nicht so schnell und verlieren somit weniger Wasser.

Kein Durst?!

Trinken müssen Wüstenfüchse nicht. Das Wasser in ihrer Nahrung reicht ihnen im Normalfall aus.

WÜSTENFUCHS

Der Wüstenfuchs, auch Fennek genannt, gilt als kleinster Fuchs der Welt. Er wird gerade einmal 40 Zentimeter (ohne Schwanz gemessen) groß – das ist etwas länger als ein großes Lineal. Sein Erkennungsmerkmal sind die großen Ohren. Sie helfen dem Fennek, überschüssige Wärme abzugeben. Denn der Wüstenfuchs hat keine Schweißdrüsen und kann daher nicht so leicht schwitzen. Haarige Pfoten helfen ihm, auf dem heißen Sand zu laufen. Die Tiere meiden die Tageshitze und sind in der kühleren Nacht aktiv.

!

ACHTUNG GIFTIG

SKORPION

Skorpione verstecken sich am liebsten im Boden, unter Steinen oder in kleinen selbstgegrabenen Höhlen – dort sind sie vor der Sonne geschützt. Gibt es keinen Unterschlupf, richten sie sich senkrecht auf. So berührt möglichst wenig Körperoberfläche den heißen Sand. Insgesamt gibt es über 2.000 verschiedene Arten. Aber alle Skorpione tragen am Schwanz einen Stachel, der Gift enthält. Doch entgegen der gängigen Meinung vieler Erzählungen von Skorpionstichen sind nur wenige für uns Menschen gefährlich. Nur 50 Arten tragen so viel Gift in sich, dass der Stich für den Menschen lebensbedrohlich sein kann.

Skorpione leuchten im Dunkeln, denn sie produzieren einen bestimmten Stoff, der das möglich macht.

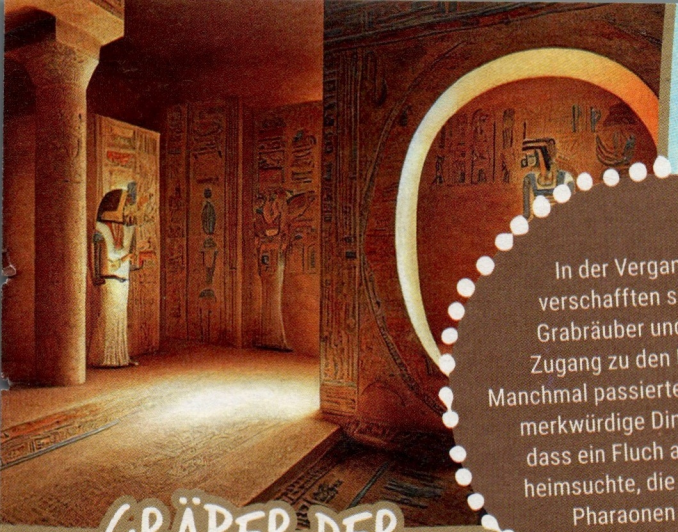
IM BANN DER Pyramiden

KOMM, WIR MACHEN EINE Zeitreise!

Es geht in das Alte Ägypten vor gut 5.000 Jahren mit Pharaonen, Hieroglyphen und Pyramiden. In dieser Zeit entstanden Bauwerke, die bis heute stehen und große Geheimnisse verbergen ...

FLEISSIGE BAUARBEITER

Am Bau der Pyramiden waren Tausende Menschen beteiligt: Hilfsarbeiter, aber vor allem auch viele spezialisierte Handwerker wie Steinmetze oder Maurer. Es war eine Ehre, an den gigantischen Bauwerken zu arbeiten. Über zwei Millionen Steinblöcke wurden für eine Pyramide benötigt. Dabei wiegt ein Block mindestens so viel wie ein Elefant, rund 2,5 Tonnen.



In der Vergangenheit verschafften sich häufig Grabräuber und Forscher Zugang zu den Pyramiden. Manchmal passierten ihnen danach merkwürdige Dinge. Es heißt, dass ein Fluch all diejenigen heimsuchte, die die Ruhe der Pharaonen störten.

GRÄBER DER PHARAONEN

Pharao war damals ein Titel für den König. Er war die wichtigste Person in Ober- und Unterägypten und wurde als Kind der Götter angesehen. Die Bevölkerung verehrte ihn bis in den Tod hinein, sodass er reich beschenkt wurde. Deshalb lagern in seiner Grabkammer, im Inneren der Pyramide, oft große Schätze. Meistens wurde die Macht vom Vater auf den Sohn übertragen. Wenn dieser aber noch zu jung war, konnte die Mutter für einige Zeit regieren. Der letzte Pharao im alten Ägypten war eine Frau: Kleopatra.

RIESEN AUS STEIN

Die allererste Pyramide ließ Pharao Djoser während seiner Herrschaft (2720 bis 2700 v. Chr.) errichten. Sie sah noch etwas anders aus als die Pyramiden, die du heute aus den Geschichtsbüchern kennst. Die Djoser-Pyramide steht in Sakkara in Ägypten und besteht aus sechs Steinstufen. Sie diente als königliches Grab. Der Körper des Pharaos wurde – als Mumie konserviert – in ihr bestattet. Mit einer Höhe von 62,5 Metern ist sie nur die neunthöchste ägyptische Pyramide. Die später gebauten und heute berühmten Pyramiden von Gizeh haben gerade Außenseiten und ragen bis zu 146 Meter in den Himmel.

Die Sphinx von Gizeh ist eine riesige Statue, die die Chephren-Pyramide bewacht. Das 73 m lange Fabelwesen sieht aus wie ein liegender Löwe mit Menschenkopf.

Die Alten Ägypter schrieben mit Hieroglyphen. Das sind Schriftzeichen, die aus Zeichnungen bestehen. Sie zieren viele Grabkammern in den Pyramiden.

UNGEKLÄRTE FRAGEN ??

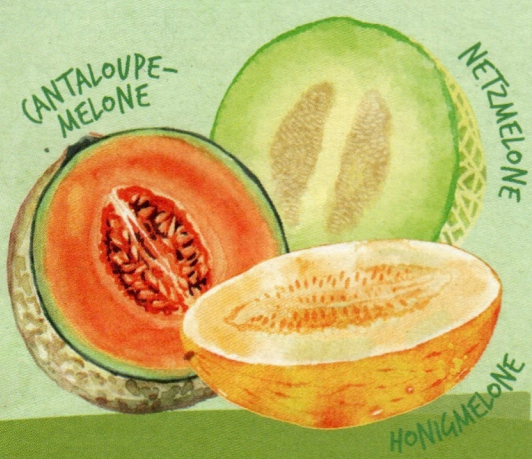
Noch heute weiß man nicht genau, wie damals – ohne fortgeschrittene Technik – solch riesige Bauten errichtet werden konnten. Zudem passen die Steinblöcke Millimeter genau aufeinander, die Kanten sind nahezu perfekt. Die Alten Ägypter hatten wohl gigantisches Wissen in Mathematik und Bauwesen, das leider beim Brand der Bibliothek von Alexandria verloren ging. Es gibt viele Theorien, wie der Bau der Pyramiden ablief, aber sicher weiß es keiner.

SOMMER-Mel

OBST ODER GEMÜSE?

Obwohl Melonen süß schmecken, gehören sie zur Familie der Kürbisgewächse. Sie sind also eigentlich Gemüse, werden im Handel aber als Früchte angeboten. Als Gemüse bezeichnet man überwiegend einjährige Pflanzen, also Gewächse, die jedes Jahr neu gesät werden müssen und die nach dem Ernten verblühen. Zum Obst dagegen zählen die Früchte mehrjähriger Pflanzen, die sich aus einer bestäubten Blüte entwickeln.

Auch die Kerne von Melonen enthalten wertvolle Vitamine, Mineralstoffe, Eiweiße und Fette. Sie eignen sich getrocknet oder geröstet zum Knabbern oder als Zugabe zum Salat.



Ob Wasser-, Honig- oder Zuckermelone: Im Sommer sind die vollbauchigen Früchte ideal zur Erfrischung und zum Energietanken. Melonen sind zwar süß, enthalten aber wenig Kalorien. Dafür viele Vitamine und Nährstoffe. Melonenzeit ist von Mitte Juni bis Ende September.

ZUCKERMELONE

Die Zuckermelone ist eng mit der Gurke verwandt. Ihre Früchte werden nicht so groß wie Wassermelonen und ihr Geschmack ist noch süßer.

WASSERMELONE

Wassermelonen sind die Klassiker unter den Melonen. Sie bilden – ähnlich wie Kürbisse – meterlange, rankende Triebe mit dunklen, behaarten Blättern. An einer Melonenpflanze wachsen je nach Fruchtgröße vier bis acht runde bis längliche grüne Früchte, die zirka zwei Kilo oder etwas mehr wiegen. Ihr Fruchtfleich ist rot, gelb oder ab 2024 auch orange, und süß. Manche Sorten haben Kerne, andere nicht.

Die Wassermelone besteht zu rund **95 %** aus Wasser.

mein GLOBUS Welt-entdecker

WÜRFELSALAT MIT MELONEN

Weltweit gibt es über 750 verschiedene Melonensorten. Dabei unterscheidet man zwischen Wassermelone und Zuckermelone.

Lass dir hier am besten von einem Erwachsenen helfen.

WAS DU BRAUCHST:

1 Gurke
1 dicke Scheibe Wassermelone
1 Packung Feta oder Schafskäse
½ Zitrone
3 EL Olivenöl
Salz & Pfeffer
frische Minze

FRUCHTIGE

Die beliebtesten Sorten der GLOBUS Kunden sind die GLOBUS Gold Wassermelonen, gefolgt von der Honig-, Galia- und Cantaloupe-Melone.

MELONEN-SAISON BEI GLOBUS

Das GLOBUS Melonen-Sortiment für diesen Sommer ist groß. Es gibt Wasser- und Zuckermelonen wie Honig, Galia oder Cantaloupe sowie die besonderen Sorten Limelon, Jimbee, Charentais oder Snowball. Unter GLOBUS Gold gibt es die Waiki-ki Melone und kernarme Wassermelonen. Eine neue rote Wassermelone wird sogar nur für GLOBUS von einem spanischen Produzenten angebaut. Ab 2024 soll eine orangefleischige Wassermelone in die GLOBUS Markthallen kommen.

1. Die Gurke schälen und in zwei gleichlange Stücke halbieren. Dann eine Hälfte aufrecht auf ein Schneidebrett stellen und in daumendicke Scheiben schneiden. Die innere Scheibe in Würfel schneiden.

2. Nun von der Melone eine Scheibe – so dick wie die Gurkenwürfel – abschneiden und die Schale entfernen. Die Melonenscheibe in Streifen und dann in Würfel schneiden, die genau so groß sind wie die der Gurke.

3. Zuletzt den Feta auf ein Schneidebrett legen und erst in Streifen und dann in passende Würfel schneiden.

4. Für das Dressing Olivenöl, Zitronensaft der halben Zitrone, Salz und Pfeffer vermischen. Ewas frische Minze fein hacken und in das Dressing einrühren.

5. Jetzt aus den vielen bunten Würfeln ein schönes Muster oder einen Würfel bauen und mit dem Dressing beträufeln. Mit einem Minzblatt dekorieren und kühl genießen.

Fotos Rezept: Heike Herden

BASTELTIPP

Der Wüsten-Trend macht auch vor den Kinderzimmern nicht halt. Doch in dem Fall tummelt sich die Kakteenbande aus Pappe nicht in der Wüste, sondern auf der Fensterbank oder dem Regal zuhause. Das Besondere an den stachellosen Gesellen: Sie sind aus Produkten, die man wahrscheinlich immer zur Hand hat. Ein super Upcycling-Projekt, bei dem man neben viel Spaß auch noch der Umwelt hilft.

DIY KAKTEENBANDE aus Pappe

Ich bin Mona, blogge unter www.ichliebedeko.de und bin Mama von zwei Kindern. Gemeinsames Basteln macht uns Riesenspaß.

Bitte doch einen Erwachsenen darum, dir beim Basteln zu helfen. Das ist sicherer und zu zweit macht es noch mehr Spaß.

1.

Zuerst die gewünschten Kakteenformen mit Bleistift auf die Pappe skizzieren. Hierbei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Je unterschiedlicher die Formen sind, desto schöner wird die Kakteenbande.

2.

Die einzelnen Teile der Kakteen mit einer Schere oder dem Cutter ausschneiden. Achtung: Wer einen Cutter verwendet, sollte unbedingt eine Schneideunterlage drunterlegen.

3.

Die Kakteen schön bunt anmalen. Auch hier gerne mit verschiedenen Farben kleine Details setzen. Danach alles gut trocknen lassen.

Das Verpackungsmaterial etwas zerknüllen und fest in das Einmachglas drücken. Dann die verschiedenen Kakteen in die Mitte der gerollten Pappe stecken.

4.

BENÖTIGTES MATERIAL

- Pappe (z.B. von einem alten Verpackungskarton)
- Acrylfarbe (oder Farbreste von der letzten Streichaktion, Buntstifte, Wasserfarben etc.)
- Verpackungsmaterial aus Papier (Es funktioniert auch Backpapier.)
- leere Einmachgläser
- Schere oder Cutter
- Bleistift
- Pinsel

Die süßen Kakteen im Glas können auch super als kleines Mitbringsel zum Sommerfest genutzt werden.

Tipp!

Fotos: Mona Zimmer

IN DER GLOBUS MEISTER-bäckerei

Die wichtigste Zutat beim Backen ist Liebe. So üben auch unsere GLOBUS Meisterbäcker ihr Handwerk mit viel Leidenschaft und Liebe aus. In 54 GLOBUS Meisterbäckereien in Deutschland werden täglich regionale Rezepte gebacken. Denn bei GLOBUS ist das traditionelle Handwerk nicht in Vergessenheit geraten, sondern gehört dazu.

Gutes aus der GLOBUS Meisterbäckerei:
Echte Backkunst, regionale Spezialitäten, Backwaren mit Auszeichnung, Kuchen und Torten in Konditorqualität.

7:30 Uhr
Frisch verpackt kommen die Brote in die Regale der GLOBUS Meisterbäckereien, sodass sie pünktlich bei Markthallenöffnung bereitliegen: frisch zubereitet und in bester GLOBUS Qualität.

6:30 Uhr
Nach einer kurzen Abkühlphase werden die frischen Brote sorgfältig verpackt.

MEISTERBÄCKER BEI DER ARBEIT

Jeden Morgen bereiten die GLOBUS Meisterbäcker Brot, Brötchen und andere Backwaren für den Tag ofenfrisch zu. Es entstehen süße und herzhafte Stückchen, Kuchen und Torten. Die Auswahl umfasst 15 unterschiedliche Brotsorten und sieben Arten von Brötchen. Damit alles pünktlich im Regal liegt, wenn die Markthallen öffnen, müssen die Bäcker früh aufstehen.

VON HAND MIT HERZ GLOBUS
MEISTERBÄCKEREI

EIN TAG IN DER GLOBUS Meisterbäckerei!

So entsteht unser Sauerteigbrot:

3:00 Uhr
Unsere Bäckermeister wiegen die ausgewählten, überwiegend regionalen Rohstoffe und verkneten sie zu einem Teig.

3:30 Uhr
Der Teig muss ruhen. Nach dieser Entspannungsphase wird er gewogen und zu Broten geformt.

5:20 Uhr
Die aufgegangenen Brote werden mit Mehl bestäubt. Erst garen die Teigstücke für 50 Minuten, dann werden sie 60 Minuten bei 200 °C in Steinbacköfen gebacken.

VON HAND GEMACHT

Alle GLOBUS Meisterbäcker backen direkt vor Ort nach alter Tradition, ganz wie sie es gelernt und mit viel Erfahrung perfektioniert haben. Auch den Natursauerteig für das Brot stellen sie selbst her.

!! WOW WOW !!

Aufgepasst!
Hier findest du das GLOBUS Wissenslied „Wir backen Brot". Einfach QR-Code scannen und reinhören.

www.globus.de/meisterbaeckerlied

ERSTKLASSIG LECKER!

Auch unsere Kuchen und Torten sind selbst gemacht. Die eigenen GLOBUS Konditoren verstehen ihr Handwerk und arbeiten mit Begeisterung an den süßen Kunstwerken. Zahlreiche Spezialitäten wie die GLOBUS Krüstchen, das Landbrot und der Käsekuchen wurden sogar von der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft prämiert.

Die deutsche Brotbackkunst ist weltweit bekannt und als Weltkulturerbe von der UNESCO anerkannt.

Bilder-AUFRUF

POST FÜR DEN PROFESSOR & GLOBINI

Male ein Bild von Professor Globus und Globini. Die beiden sind gespannt auf dein Werk und freuen sich, wenn du es ihnen zuschickst (maximale Bildgröße 5 MB): Dazu gehst du einfach auf www.globus.de/bilderaufruf (lass dir von deinen Eltern oder Großeltern helfen). Dort erklären wir, wie dein Bild zum Professor und zu Globini kommt. Vielleicht erscheint dein Bild ja dann im nächsten Weltentdecker-Magazin von GLOBUS.

VIELEN DANK FÜR DIE ZAHLREICHEN ZUSENDUNGEN!

VIEL GLÜCK!

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
GLOBUS Markthallen Holding GmbH & Co. KG
Leipziger Straße 8
66606 St. Wendel
entdeckermagazin@globus.de
www.globus.de
Tel. 0 68 51 / 90 90

Koordination Globus:
Sandra Schwarz

DRUCK:
Stark Druck GmbH + Co. KG
Im Altgefäll 9
75181 Pforzheim

VERLAG:
Allgäuer Zeitungsverlag GmbH
Heisinger Straße 14,
87437 Kempten

Leitung (V.i.S.d.P):
Reiner Elsinger,
Tel. 08 31 / 2 06 - 4 64,
E-Mail: elsinger@azv.de

Redaktion: Jana Pfeiffer, Anja Thielen, Carina Jungchen-Wenzlick

Grafik & Layout: Lisa Scherm, Carina Hösle, Sandra Steinlehner

Illustrationen:
Martin Hoffmann, Olaf Encke, Gunnar Bergmann

Trotz größtmöglicher Sorgfalt bei der Recherche kann keine Haftung für Irrtümer oder Fehler übernommen werden. Alle Angaben sind bei der Drucklegung gültig, doch behält sich die GLOBUS Markthallen Holding GmbH & Co. KG das Recht auf Änderungen vor.

© Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigung auf Datenträger wie CDROM etc. sämtlicher Beiträge nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel zertifiziert!
LN4

BILDNACHWEISE stock.adobe.com Titel: Farnaces (Wüstenfuchs), ahmed (Pyramide); S.3: minoandriani (Wüste), Givaga (Pyramiden), Farnaces (Wüstenfuchs), sweeming YOUNG (Hintergrund); S. 4-7: sweeming YOUNG (Hintergrund), minoandriani (Wüste), Adrian Grosu (Mann Turban), JSirlin (Kaktus), bennymarty (Hintergrund Kältewüste), Claudette (Wüstendorf), Song_about_summer (Kältewüste Pinguin), Lukas (Baum), Alexey Seafarer (Eisbär), majonit (Kamelkarawane); S. 12: sweeming YOUNG (Hintergrund); S. 13: aaabbc (Hintergrund), AmazeinDesign (Doodles); S. 16-17: adogslifephoto (Skorpion), Lauren (Schlange), sweeming YOUNG (Hintergrund), ali (Kamel), Farnaces (Wüstenfuchs); S. 18-19: Olga (Pyramiden Hintergrund), dariaustiugova (Hintergrund), Givaga (Pyramiden), Serangan (Gräber Pharaonen), Tryfonov (Hieroglyphen), setory (Doodle Elefant), Egor Shilov (Doodle Stein), Shorena Tedliashvili (Doodle Waage); S. 20-21: elxeneize (Melone Cantaloupe), Elena Kratovich (Melone Kind), Pineapple studio (Wassermelone), dariaustiugova (Illu Melone Cantaloupe), Sonya illustration (Illu Honigmelone), なよ子 (Illu Netzmelone); S. 24-25: annet999 (Kopfhörer), KanakoFujita (Uhr); S. 26-27: Diana Hoffman (Höhle), dvrcan (Koala)

shutterstock.com Titel: Ratana21 (Hintergrund); S. 20-21: Flas100 (Hintergrund), ector_ann (Wassermelonen Illu); S. 22-23: h.yegho (Hintergrund); S. 24-25: Flas100 (Hintergrund); S. 26-27: AlexanderDubrovsky (HIntergrund)

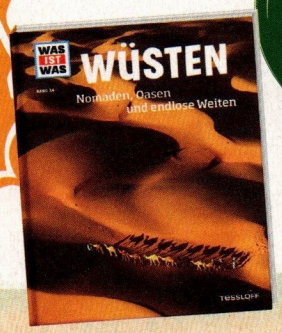
Gewinnspiel

Findest du diesen Globini?

Er hat sich irgendwo im Heft versteckt. Wenn du ihn entdeckt hast, merke dir die Seitenzahl, auf der du ihn gefunden hast. Diese gibst du dann auf www.globus.de/entdecker-gewinnspiel ein. Gewinne eines von insgesamt fünf WAS IST WAS-Büchern zum Thema Wüste.

Teilnahmeschluss ist der 31. 08. 23.

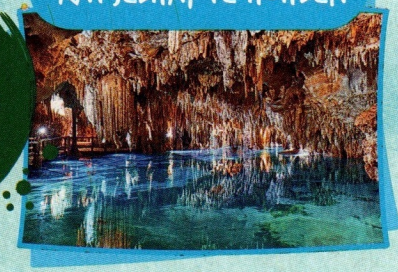
1 von 5 WAS IST WAS Wüsten Büchern



So spannend geht's weiter ...

Viele spannende Infos rund um die unterschiedlichen Arten von Höhlen gibt es demnächst.

RÄTSELHAFTE HÖHLEN



TIERE DER WELT

In unserer nächsten Ausgabe erfährst du alles über Beuteltiere wie Koalas oder Kängurus.

RÄTSEL & BASTELN

Comic

Professor Globus und Globini wollen eine Höhle erforschen. Als die beiden sich verlaufen, hilft eine Tüte Rosinen weiter. Aber wie? Das erfahrt ihr im nächsten Comic!

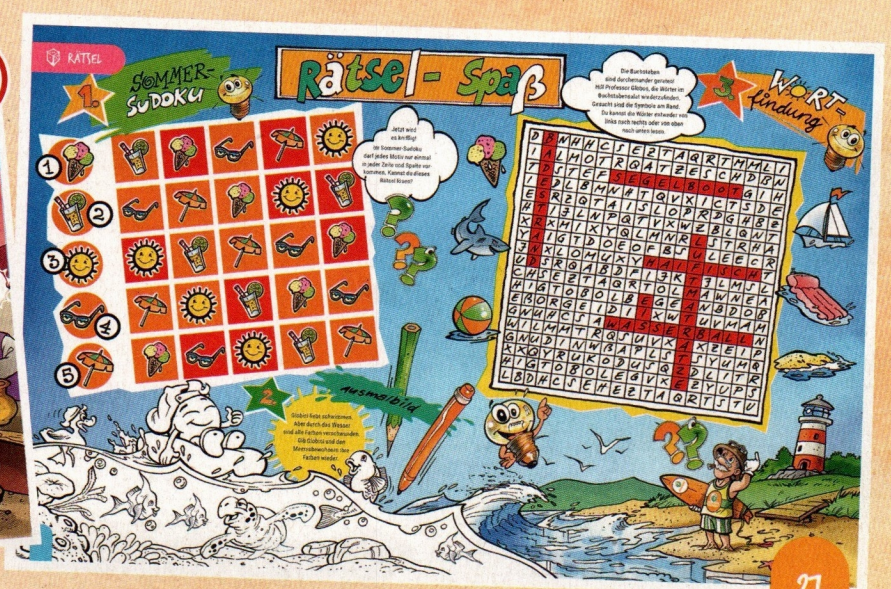
und vieles mehr ...

Lösungen

Lösung zu Seite 7:
Lösungswort **HITZE**

Lösung zu Seite 12:
9 Teppiche, 7 Kopfbedeckungen

Lösung zu Seite 14 + 15:



Suuuper lecker!
BRUNO GELATO
Ideal zum Teilen für dich und deine Freunde. Lasst es euch schmecken!
BRUNO
Original Bombino
Bubble Gum
20 MIN.
VORHER AUS DEM EISFACH NEHMEN
Weitere Eiskreationen auf www.mein-brunogelato.de